

LEGAL TECH VERBAND PRÄSENTIERT NEUEN VORSTAND UND SETZT AUF INNOVATIVE WEICHENSTELLUNG

Vier neue Gesichter verstärken ab sofort den Vorstand

Die Wahl des Vorstands ist ein wichtiger Schritt in der strategischen Weiterentwicklung des Verbands“, sagt Dr. Philipp Plog, Vorstandsvorsitzender des Legal Tech Verband Deutschland, „wir freuen uns sehr über die von unseren Mitgliedern getroffene Wahl“, so Plog weiter. Die Vorstandswahlen stärken den Verband als treibende Kraft am deutschen Rechtsmarkt. Im Fokus der kommenden zwei Jahre steht die politische Arbeit des Verbands sowie die Begleitung des Rechtsmarkts in das KI-Zeitalter und der Ausbau der Mitgliederangebote.

Insgesamt wurden sechs Vorstandsposten für eine Amtszeit von zwei Jahren besetzt. Die beiden Vorstandsvorsitzenden Alisha Andert und Dr. Philipp Plog waren bereits 2022 in ihrem Amt bestätigt worden.

Der Legal Tech Verband freut sich, den neuen Vorstand willkommen zu heißen und ist gespannt auf die bevorstehende Zusammenarbeit. Die neuen Vorstandsmitglieder sind:

- Philippa Peters, Gründerin & COO/CLO von Fides
- Mariam El-Ahmad, Co-Gründerin von Rotwang Law
- Dr. Sven-Alexander v. Normann, Head of Legal Strategy and Operations der Bauer Media Group
- Sebastian von Glahn, CEO von TalentRocket

Die Vorstandsmitglieder Maraja Fistanic, Gründerin und CMO von LegalTegrity und Dr. Philipp Hammerich, Gründer und Managing Partner von rightmart, werden dem Legal Tech Verband weiterhin erhalten bleiben.

Mit großem Respekt und Dankbarkeit erinnert der Verband an die bisherigen Vorstandsmitglieder Valesca Molinari, Antonia Pape und Alkan Dogan, die nach zwei Jahren intensiver Amtszeit nicht mehr zur Wahl standen.

Über den Legal Tech Verband Deutschland

Der im Mai 2020 gegründete Verband bringt bereits mehr als 120 Marktakteure in Deutschland zusammen, die der Wunsch nach einer fairen und wettbewerbsfähigen Öffnung des Rechtsmarktes verbindet. Zu den Mitgliedern zählen Akteure des gesamten Rechtsmarkts, darunter Kanzleien, Rechtsschutzversicherer, Inkassodienstleister, Vermittlungsplattformen, Anbieter von Vertragsgeneratoren sowie Software- und Medienunternehmen (u.a. Flightright, ARAG, C.H. Beck Verlag, Wolters Kluwer, Gansel, Lawlift, Myright, Rightmart, Advocard, RA-MICRO, STP, Bryter). Es ist der einzige Verband in Deutschland, der Akteure des Rechtsmarktes unabhängig von ihrer Berufssparte zusammenbringt, um das enorme Potenzial von Technologie für die Weiterentwicklung von Rechtsberatung einzusetzen. Gerade die Mitglieder des Legal Tech Verbands haben in den wenigen Jahren mit neuen Geschäftsmodellen einen Zugang zum Recht in einigen Rechtsgebieten geschaffen, in denen er in den Jahrzehnten zuvor nicht gewährleisten werden konnte.